

Weitere Informationen

- Studiowohnung

Die Studiowohnung ist immer noch frei. Bitte macht Werbung für die Wohnung, da jeden Monat ohne Mieter bedeutet auch keine Einnahmen für das EGW Bärau.

- Gesegneter Start ins neue Jahr

Mit dem Neujahrsgottesdienst am 1.1. starten wir in ein neues Jahr. Dabei darf jeder ein eigenes Jahreslos ziehen. Die allgemeine Jahreslosung für 2026 ist:

Gott spricht: «Siehe, ich mache alles neu!»

Offenbarung 21,5

Diese Aussage von Gottes Thron darf uns im neuen Jahr Mut und Hoffnung schenken, besonders wenn nicht alles einfach ist.

Herzlich Willkommen

zum Neujahrsgottesdienst



Siehe, ich mache alles neu!

Kommende Termine:

- 04.01. Sternsingen Bäauroute (17.00)
- 06.01. Sternsingen Gohl (19.45, Jägershus)
- 06.01. Gebetsabend (20.00)
- 08.01. Anbetungsabend (19.30, ETG Giebel)
- 10.01. Jugendgottesdienst (19.30, Kupferschmiede)
- 11.01. Allianzgottesdienst (10.00, Kupferschmiede)
- 12.01. Plamen kreativ beten (20.00, EGW)
- 13.01. Gebetsmarsch (19.00, Start Dorfstrasse 5, Langnau)
- 14.01. Versöhnung als Schlüssel zum Älter werden mit Dr. Markus Müller (14.00, Dahlia Lenggen)
- 15.01. Lobpreisabend (20.00, Heilsarmee)
- 18.01. Gottesdienst (9.30)
- 20.01. Gebetsabend (20.00)
- 21.01. Gemeindeleitungssitzung (19.30)
- 23.01. TC (19.30)

Michael Kozel, Styggässli 12, 3552 Bärau,
034 402 13 67, michael.kozel@egw-baerau.ch

Offenbarung 21,1-8 (NEÜ)

1 Dann sah ich einen ganz neuen Himmel und eine völlig neuartige Erde. Der erste Himmel und die erste Erde waren vergangen, auch das Meer gab es nicht mehr.

2 Ich sah, wie die Heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkam. Sie war schön wie eine Braut, die sich für ihren Bräutigam geschmückt hat.

3 Und vom Thron her hörte ich eine laute Stimme rufen: „Jetzt ist Gottes Wohnung bei den Menschen. Unter ihnen wird er wohnen und sie alle werden seine Völker sein. Gott selbst wird als ihr Gott bei ihnen sein.

4 Jede Träne wird er von ihren Augen wischen. Es wird keinen Tod mehr geben und auch keine Traurigkeit, keine Klage, keinen Schmerz. Was früher war, ist für immer vorbei.“

5 „**Seht, ich mache alles ganz neu!**“, sagte der, der auf dem Thron saß, und wandte sich dann zu mir: „Schreib diese Worte auf! Sie sind zuverlässig und wahr.“

6 Und er fuhr fort: „Nun ist alles erfüllt. Ich bin das Alpha und das Omega, der Ursprung und das Ziel. Wer Durst hat, dem werde ich umsonst zu trinken geben: Wasser aus der Quelle des Lebens.

7 Wer den Kampf besteht, wird das alles erben. Ich werde sein Gott und er wird mein Sohn sein.

8 Aber die Feiglinge, die Treulosen und die, die sich mit abscheulichen Dingen abgeben, die sexuell unmoralisch leben, und alle, die okkulte Praktiken ausüben, die Mörder, die Götzendiener und alle

Lügner – sie erwartet der See, der mit brennendem Schwefel gefüllt ist, das heißt: der zweite Tod.“

1. Wie stellst du dir eine ideale Welt vor?

2. Welcher Tränen, Trauer, Klage und Schmerz bringst du aus 2025 mit? Bring sie zum Vater und zu Jesus, die sie abwischen wollen!

3. Welche Ungerechtigkeiten aus 2025 sollte Gott berichtigen? Bring sie zu ihm!

4. Wie möchtest du schon jetzt in 2026 mit Gott leben?